

Allgemeine Hinweise zur Teilnahme am Freizeit, - Breitensport beim OSC Damme e.V.

1. Es gelten die 3 G Regeln des Landes Niedersachsen bzw. Kreis Vechta. Alle TN müssen geimpft, genesen oder getestet sein:
Tests dürfen nicht älter als 24h Test sein.
Test nur von einem anerkannten Testzentrum oder im Rahmen einer betrieblichen Testung möglich
Test vorab des Trainings unter Aufsicht vom Verein beauftragte Trainer möglich (Tests werden nicht gestellt!)
2. Jeder TN muss die Hygiene- und Verhaltensregeln, den Nachweis ob geimpft, genesen oder getestet sowie den Datenschutz zum Führen der TN- Listen bestätigen.
3. Bei Vorliegen von Symptomen wie z.B. Fieber, Husten, Schnupfen und/ oder grippeähnlichen Symptomen dürfen Teilnehmer nicht teilnehmen! Im Verdachtsfall bzw. einer Ansteckung ist der ÜL sowie die Geschäftsleitung des Vereins unverzüglich zu informieren
4. TN der Risikogruppen mit Alter und/oder Vorerkrankungen müssen besonders geschützt werden und müssen dies dem ÜL gegenüber angeben.
5. Kontaktsport ist grundsätzlich erlaubt.
6. Sport im Freien ist erlaubt, hier sollte aber nach Möglichkeit die Abstandsregel weiter beachtet werden!
7. Vor und nach dem Sport:
Gruppenbildungen sind vor und nach dem Training zu vermeiden.
Abstand zu anderen Teilnehmern und Übungsleitern (1,5-2m)
8. Möglichst wenig Gegenstände und Türklinken anfassen
9. Das Duschen ist erlaubt!
10. Die Toiletten sind einzeln zu benutzen.
11. Teilnehmer müssen insbesondere beim Betreten der Sportstätten und auf dem Weg zum Übungsraum sowie auf Anweisung der Übungsleiter einen Nasen- Mund Schutz tragen
12. Eigenes Handtuch/ Matte und Schreiber (für Unterschriften Funktionstraining/ Rehasport) mitbringen
13. Ein Austausch von Materialien, Geräten und Schlägern unter den Teilnehmern sollte vermieden werden!
14. Zuschauer sind unter Einhaltung der Hygieneregeln erlaubt. In geschlossenen Räumen gilt die 3 G Regel! Kontaktdaten müssen dann z.B. über die Luca App erhoben werden.
15. Im Falle einer Verletzung eines Teilnehmers wird ausschließlich der Übungsleiter nach Anlegen des Mund- /Nasenschutzes helfend tätig. Im Bedarfsfall ist der Rettungsdienst zu alarmieren.
16. Trainingsgruppen müssen entsprechend den Bedingungen/ Sportarten angepasst und evtl. verkleinert werden
17. Die Trainingsflächen müssen entsprechend der Möglichkeiten regelmäßig gelüftet werden.
18. Um Begegnungen der einzelnen Gruppen zu vermeiden, sind eventuelle Trainingszeiten- Verkürzungen/ Verschiebungen möglich.

Stand August 2021